
Inhalt

Vorworte

Prof. Dr. Dieter Hudelmayer	6
Edy Leisibach	7
Sr. Boriska Winiger, P. Erwin Benz und Sr. Jeannine Balmer	9

1. Theoretische Überlegungen

1.1 Auftrag der Schule	11
1.2 Besondere Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher ...	14
Begriffsbildung und kognitives Lernen.	15
Kommunikative Bedürfnisse.....	17
Soziale und emotionale Bedürfnisse.....	17
Sensorische und motorische Bedürfnisse sowie Mobilitätserziehung	19
Lebenspraktische Fertigkeiten..	22
Berufsbezogene Bedürfnisse	24

2. Praktische Umsetzung

2.1 Vielschichtige Herausforderungen.....	26
2.2 Intensivwoche mit Schwerpunkt Theaterarbeit:	
„Die zertanzten Schuhe“ von Georg Adalbert Magiera	28
„König und Bettler“ nach einer alten Sage nachgestaltet von Erich Bauer.....	34
2.3 Voraussetzungen für die Bühnenarbeit.....	37
2.4 Auf dem Weg zur Verwirklichung	42
2.5 Aufführungen.....	52
2.6 Berichterstattung.	53

3. Projektbeispiele

3.1 „Das Kopftuch mit den roten Tupfen“	56
-----------------------------------------------	----

Tagebuchnotizen	57
3.2 „Der Narr als Weiser“ Etappenziele	75
3.3 „Der Greif und der Kaplan“ mit Kurzbericht des Theaterautors.....	78
3.4 „En ussergewöhnlich Rettig“ Interview mit dem Musiklehrer	84
 4. Der SONNENBERG	
4.1 Geschichtlicher Hintergrund.....	90
4.2 Bauliche Voraussetzungen...	92
 5. Theaterarbeit – trotzdem und erst recht	
5.1 Erschwerende Faktoren.....	96
5.2 Unterstützende Faktoren und Voraussetzungen.....	97
5.3 Ideenkiste	98
5.4 Ein grösseres Projekt – auch unter veränderten Bedingungen – als Freizeitangebot.....	100
Für sehgeschädigte Kinder und Jugendliche	100
Für erwachsene Menschen mit einer Sehschädigung.....	102
 Anhang	
Literatur.....	104
Plan.....	105
Aufgeführte Theaterstücke	106
Elternbrief	108
 DVD „Das Kopftuch mit den roten Tupfen“ und „Der Greif und der Kaplan“	